

# Jahn-Coach will die 60er-Fans ködern

**TRAININGSLAGER** Ex-Löwen-Chef Alexander Schmidt kommt mit dem Drittligisten. „Aufgesetztes Teambuilding“ braucht Sportdirektor Christian Keller nicht.

VON MARTIN RUTRECHT

**NEUSTADT/BAD GÖGGING.** Der SSV Jahn Regensburg und ein Trainingslager in Bad Gögging – seit Jahren gehört das in der Saisonvorbereitung untrennbar zusammen. Am Sonntag trifft der Drittligist zum diesjährigen Gastspiel im Landkreis ein. Bis 28. Juni schufteten die Profis unter ihrem neuen Coach Alexander Schmidt bis zu dreimal täglich, zudem gibt es zwei Testspiele. Dem Ex-Löwen-Trainer Schmidt (45) ist die Region durch eines bekannt: „Ich weiß, dass hier viele 1860er-Fans leben, vielleicht können wir den einen oder anderen für den Jahn gewinnen.“

Zum Amtsantritt von Schmidt sind die Rothosen auch sonst ein wenig weiß-blauer geworden. Die Neuzugänge Christoph Rech sowie Andreas Geipl stammen aus dem Löwen-Gehege. Auffälligster Neuling ist allein wegen seiner Größe Torhüter Stephan Loboué (32) vom SV Wacker Burghausen, der immerhin viermal bei der Elfenbeinküste im Tor stand. Ein neuer Mann stammt aus Abensberg: Matthias Dürmeyer wurde aus Team II zu den Profi hochbeordert.

Untergebracht ist der Tross in Gögging im Hotel „The Monarch“. Das Haus bietet „ideale Bedingungen“, lobt Sportdirektor Christian Keller. Trainiert wird auf dem Gelände des TSV Neustadt, wo der Jahn am Dienstag, 18.30 Uhr, auch einen Test gegen den Regionalligisten FC Eintracht Bamberg bestreitet. „Wir wollten zu Beginn des Trainingslagers einen höherklassigen Gegner. Am Ende der harten Woche sollte es eine Mannschaft aus einer unteren Liga sein.“ Der FC Neufahrn, der sein 60-jähriges Jubiläum feiert, bot sich an. Am Samstag, 28. Juni, 16 Uhr, spielt der Jahn dort.



**Kollegen aus dem Landkreis: Alexander Schmidt, neuer Cheftrainer des SSV Jahn, holt sich von Torwarttrainer Oliver Karl (l.) aus Bad Abbach und Co-Trainer Harry Gfreiter aus Lengfeld Infos über sein Team.** Foto: Gatzka

## (NICHT) AUF DER GÄSTELISTE

► **Celtic Glasgow:** Der schottische Meister hat im Kurort Bad Gögging wegen eines Trainingslagers angefragt, sich aber anderweitig entschieden. „Wenn Sie Cel-

tic sehen wollen, müssen Sie nach Österreich fahren“, lautete eine Auskunft.

► **Ludogorez Rasgrad:** Der bulgarische Meister von 2012/13 weilt vom 28. Juni

bis 9. Juli in Neustadt/Bad Gögging.

► **U17-Nationalmannschaft:** Die DFB-Elf soll im September kommen, angeblich zu einem Vier-Nationen-Turnier. (mar)

Bei den Einheiten in Neustadt will Alexander Schmidt die Profis auf Vordermann bringen: „Da wir uns am Anfang der Vorbereitung befinden, werden wir natürlich Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit unserer Spieler trainieren. Zudem werden wir gezielt im individual-, gruppen- und mannschaftstaktischen Bereich arbeiten. Ein Schwerpunkt wird auf dem Spiel gegen den Ball liegen.“ Der oft zitierte

Geist von Bad Gögging soll den Teamgeist inspirieren. „Das Trainingslager ist eine große teambuildende Maßnahme. Von aufgesetzten Teambuilding-Maßnahmen halte ich nichts. Ein Team muss sich auf dem Platz im Rahmen der täglichen Trainingsarbeit finden“, sagt Keller.

Am Sonntag, 18 Uhr, gibt's eine erste Einheit. Dann hat Trainer Schmidt täglich drei Ertüchtigungen angesetzt:

Um 8 Uhr absolvieren die Spieler einen Nüchternlauf, um 10 Uhr steht ein Training fürs gesamte Team an. Am Nachmittag (außer am Dienstag) wird in vier Gruppen gearbeitet. Zwei Gruppen beginnen um 15.30, die restlichen beiden um 16.30 Uhr. Die Einteilung erfolgt auf Basis von Leistungstests. Schmidt hofft, „dass viele Fans, nicht nur Löwen-Anhänger, bei unserem Training vorbeischauen“.